

Pressemeldung

Mit der Bitte um Veröffentlichung

10. Juni 2012

Auszeichnungen für Sachsens beste Schüler: Dr. Hans Riegel-Fachpreise verliehen

Dresden. Neun sächsische OberstufenschülerInnen haben gestern an der Technischen Universität Dresden die Dr. Hans Riegel-Fachpreise erhalten. Die Hochschule vergibt die Preise in Kooperation mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung seit 2010. Prämiert wurden wissenschaftliche Arbeiten von Abiturienten, die im Rahmen einer besonderen Lernleistung entstanden. Jeweils drei Arbeiten mit biologischem, bzw. physikalischem Schwerpunkt und zwei Arbeiten mit im Fach Chemie. Juroren des landesweiten Wettbewerbs waren Wissenschaftler der TU Dresden. Vizerektorin Frau Prof. Dr. Schäfer und Frau Prof. Henzler (Stiftungsvorstand) überreichten die Auszeichnungen im Rahmen eines Festakts am 09. Juni 2012.

Die Dr. Hans Riegel-Fachpreise wenden sich an OberstufenschülerInnen der 12. Klasse. Ziel ist es, junge Talente im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich zu fördern und frühzeitig den Kontakt zu Hochschulen und zu entsprechenden Fördermöglichkeiten herzustellen. Die ausgezeichneten SchülerInnen erhielten neben der Urkunde und Trophäe ein Preisgeld in Höhe von 600, 400 bzw. 200 Euro. Die Schulen der Erstplatzierten wurden mit einem Sachpreis im Wert von je 100 Euro bedacht.

Folgende SchülerInnen wurden mit den Dr. Hans-Riegel-Fachpreisen ausgezeichnet:

Biologie:

1. Platz: Alexander Hiemann (Geschwister-Scholl-Gymnasium, Taucha), „Entwicklung eines Verfahrens zur Detektion sphärischer Mikropartikel in Bilddaten“
2. Platz: Servi-Remzi Ada (Landesgymnasium Sankt Afra, Meißen), „Einfluss von Mykorrhizae auf Pflanzenwachstum und Entwicklung am Beispiel Piriformospora indica und Hordeum vulgare“
3. Platz: Linda Kröger (Wilhelm-Ostwald-Gymnasium, Leipzig), „Visualisierung von Zellorganellen“



DR. HANS RIEGEL-STIFTUNG

Rheinallee 18
53173 Bonn

Chemie:

1. Platz: Elisabeth Chiziane und Luisa von Wolffersdorff (Wilhelm-Ostwald-Gymnasium, Leipzig), „Kinetik der Reaktion von Alkoholen mit SO_4 in wässriger Lösung“
2. Platz: Justus Örtl (Evangelisches Schulzentrum, Leipzig), „Naturstoffextraktionen“

Physik:

1. Platz: Luise Jachmann (Landesgymnasium Sankt Afra, Meißen), „Temperaturverhalten organischer Solarzellen auf Basis kleiner Moleküle“
2. Platz: Maximilian Stein (Gymnasium Burgstädt), „Effizienz von Photovoltaikanlagen in Abhängigkeit von der Aufstellung der Einzelmodule“
3. Platz: Susanne Lucas (Humboldt-Gymnasium, Radeberg), „Simulation von Wärmeleitung in Feststoffen unter Wärmeabfuhr durch lokale Dampfbildung“

Foto: Frau Prof. Dr. Schäfer (1. v.l.), Frau Prof. Henzler (3. v.r.)
© Technische Universität Dresden

Bei weiteren Bilderwünschen, wenden Sie sich bitte an die Dr. Hans Riegel-Stiftung.